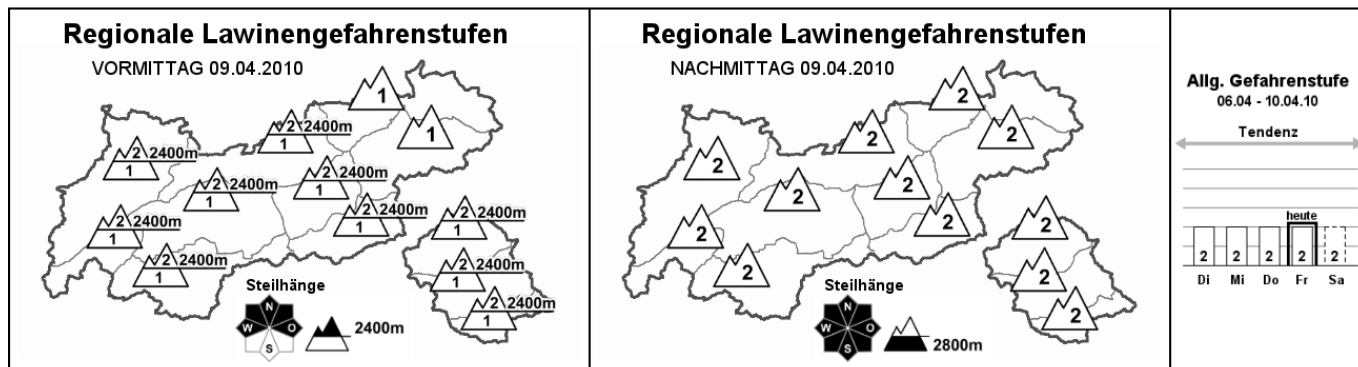


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 09.04.2010, um 07:30 Uhr



Günstige Verhältnisse am Morgen - dann tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Auch heute unterliegt die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten einem Tagesgang. In den Morgenstunden herrschen überwiegend günstige Tourenbedingungen, die Lawinengefahr ist meist gering. Schon in den Vormittagsstunden verliert die Schneedecke dann aber in Folge von Sonneneinstrahlung und steigender Temperaturen rasch an Festigkeit, die Lawinengefahr steigt an. Unterhalb etwa 2800m ist dann wieder mit Selbstausschmelzungen von Feuchtschneerutschen und Nassschneelawinen zu rechnen. Sonnseitig liegt diese Höhengrenze noch um einiges höher. Vereinzelt Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich vor allem in schattseitigen Steilhängen oberhalb etwa 2400m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht sind immer wieder Wolken aufgezogen, die Schneedecke konnte nicht mehr ganz so ideal ausstrahlen wie in den vorangegangenen Nächten. Trotzdem hat sich an der Schneeoberfläche bis in mittlere Höhen verbreitet ein tragfähiger Harschdeckel gebildet. Locker ist die Schneeoberfläche nur noch in steilen, hochalpinen Schattseiten. Insgesamt ist die Schneedecke unterhalb etwa 2200m Höhe schon weitgehend durchfeuchtet. In hochalpinen Lagen ist unverändert der schwache Schneedeckenaufbau zu beachten: hier besteht das Fundament zumeist aus aufbauend umgewandelten, kantigen und damit bindungslosen Schneekristallen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Es streift zwar eine schwache Störung von Norden her, in Tirol herrscht aber noch schwacher Hochdruckeinfluss. Über Nordeuropa bildet sich ein Höhentief, das am Wochenende in den Ostalpenraum zieht. Bergwetter heute: Durchwegs gutes Bergwetter: Es wird freundlich, auch wenn ein paar hohe Wolken das Licht zeitweise leicht diffus erscheinen lassen. Nachmittags sind ein paar Quellwolken und in den Nordalpen infolge einzelne Schauer möglich. Viel Sonne in den Südalpen. Nullgradgrenze bei 2200m. Temperatur in 2000m zwischen 0 bis +3 Grad, in 3000m um -6 Grad. Höhenwind: schwach bis mäßig aus Nord bis Nordost.

TENDENZ

Überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair